

Ein besserer Job für Sie

Spannende Jobs in der IT-Branche. Bei Monster entdecken & bewerben!
www.monster.de

KfW Fördermittel

Alle Infos über mögliche Fördermittel bei Interhyp.
interhyp.de/kfw

Google-Anzeigen

Lübecks Bildungsfonds ist vorbildlich

Der Lübecker Bildungsfonds zur unbürokratischen Unterstützung von Kindern an Kitas und Schulen macht Karriere: Nach Schwerin, Rostock, Potsdam und Greifswald zeigt auch Düsseldorf Interesse am Konzept.

Das Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen! Kommunen in NRW beugen vor" hatte sich Anfang Oktober intensiv mit dem Bildungsfonds hinsichtlich einer Übertragbarkeit auf Nordrhein-Westfalen befasst. "Daraus lässt sich wirklich viel lernen! Den Charme des Lübecker Ansatzes macht für mich nicht nur die Pool-Lösung des Bildungsfonds als solche aus, sondern die Gesamtkonstellation aus Verlagerung von Leistungsgewährungen in die Regeleinrichtungen, einer schulformübergreifenden, sozialräumlich vernetzten Gestaltung des Ganztags und eben dem Bildungsfonds, der sozusagen ‚Leistungen aus einer Hand‘ simuliert", fasst Heinz-Jürgen Stolz, von der Koordinierungsstelle "Kein Kind zurück-lassen" aus Düsseldorf als Fazit zusammen.

In Lübeck ist es gelungen, einzelne finanzielle Mittel zur Förderung der Kinder zu bündeln, sinnvoll an Kindertagesstätten und Schulen zu verankern und so mit Hilfe von Kommune, Stiftungen, Land und Bund allen Kindern in Lübeck gute Chancen für ihre Bildung zu bieten. Aus diesem Grund hatte die Staatskanzlei Düsseldorf den zuständigen Bereichsleiter Schule und Sport der Hansestadt Lübeck, Friedrich Thorn, dazu eingeladen, den Lübecker Bildungsfonds als best practice vorzustellen.

So soll auch in Greifswald der Lübecker Bildungsfonds umgesetzt werden. Im Rahmen der Konferenz "Zukunftsdialog: Schwung für frühe Chancen" hatten Vertreter der Hansestadt Lübeck sowie des Jobcenters und des Stiftungsverbunds das bewährte Modell des Lübecker Bildungsfonds präsentiert und Erfahrungen mit den Kollegen in Greifswald geteilt. Nun steht fest: Einen Bildungsfonds für Kinder und Jugendliche soll es auch in Greifswald geben. "Wir wollen die frühkindliche Bildung und Chancengleichheit unbürokratisch fördern", betont Lela Zenk, Abteilungsleiterin Kindertagesstätten- und Hortförderung aus der Universität- und Hansestadt Greifswald.

Seit 2009 unterstützt der Lübecker Bildungsfonds mit Stiftungsmitteln und öffentlichen Geldern Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien mit jährlich rund zwei Millionen Euro. 2011 wurden Mittel aus dem vom Bund finanzierten Bildungs- und Teilhabepaket integriert.



Die stellvertretende SPD-Bundesvorsitzende Manuela Schwesig informierte sich schon vor zwei Jahren über das Lübecker Modell. Foto: JW/Archiv

Text-Nummer: 79991 Autor: Presseamt Lübeck/red. vom 24.10.2012 17:19

[Text versenden.](#) + [Text ausdrucken.](#) + [Text ohne Bilder ausdrucken.](#) + [Text kommentieren.](#)

Ein Service von **kaufDA**

Nachrichten:

Polizei & Feuerwehr
Stadtgeschehen
Politik
Kultur & Theater
Wirtschaft
Sport
Veranstaltungskalender

Service:

IKEA Bürgerforum
Flohmarkt
Wetter
Shop
Notdienste
Stadtplan
Bildarchiv
Archiv
RSS und App
Newsletter

Werbung

Kontakt:

Meldung schicken
Veranstaltungs-Tipp
Impressum
Nutzungsbedingungen

Leitfaden für
Erzieherinnen

Elternabend
in der KiTa



Infos hier!



Schüleraustausch USA Ein Highschool-Jahr in USA erleben? Jetzt kostenlos Kataloge bestellen! [Schüleraustausch.Net/USA](#)

Diagnostikum Privatärztliche Radiologie MRT CT Dr. Ute Freise, Bad Schwartau [www.diagnostikum-online.de](#)

Wagen Sie Einzigartigkeit Ihre Spezialisten für einzigartiges Marketing. Kostenlose Erstberatung. [www.hans](#) -Anzeigen